



BA- oder Examensarbeit im Förderschwerpunkt Lernen? Experimente zur Leseentwicklung

Petra Breuer-Küppers, Dr. Barbara Schmidt & Prof. Dr. Alfred Schabmann

Um was geht es?

Wir suchen Studierende, die Zeit und Interesse haben, ihre empirische Abschlussarbeit zum Thema Lesen zu verfassen.

Konkret geht es um die Testung von Lesefähigkeit und (sprach-)rhythmische Fähigkeiten in der Grundschule. Neben Gruppentests werden ausgewählte Kinder in unterschiedlichen Bereichen auch einzeln getestet. Die Erhebung soll im Zeitraum von Herbst 2014 – Sommer 2015 durchgeführt werden.

Lesefähigkeiten und (sprach-)rhythmische Fähigkeiten

Die Lesefähigkeit ist eine zentrale Kompetenz für einen erfolgreichen Bildungsweg und die aktive Teilnahme an der Gesellschaft. Um frühzeitig die Möglichkeit von Leseschwierigkeiten erkennen zu können ist es wichtig genaue Kenntnisse über Bedingungsfaktoren des Lesen-Lernens zu erhalten. Auf dieser Basis lassen sich dann entsprechende Förderprogramme entwickeln und zielgerichtet einsetzen. Eine solche Bedingung könnten die rhythmischen bzw. sprachrhythmischen Fähigkeiten der Kinder sein, die in dieser Studie näher untersucht werden sollen.

Die Mitarbeit ist auch unabhängig von einer Abschlussarbeit möglich!

**Bitte setzen Sie sich bei Interesse mit Petra Breuer-Küppers
in Verbindung**
pbreuerk@uni-koeln.de

Ihre Vorteile

- Einbindung der Abschlussarbeit in ein größeres Forschungsprojekt
- Zuverlässige und engagierte Betreuung
- Sammeln von Erfahrung in der Diagnostik von Lesefähigkeiten und den Vorläuferkompetenzen
- Klar umgrenzter Zeitrahmen und Arbeitsaufwand
- Einblick in empirische quantitative Forschung

Was wird von Ihnen erwartet?

- Motivation zur Einarbeitung in verschiedene diagnostische Instrumente
- Teilnahme an einer Schulung zur Einführung in das Instrumentarium
- Durchführung ausgewählter diagnostischer Verfahren
- Einarbeitung in quantitative Methoden

Kontakt

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Petra Breuer-Küppers pbreuerk@uni-koeln.de)

Telefon 0221 470 5548

Büro Raum 319